



Dukta Print Foli mit Individualdruck und Dukta Foli MDF als Trennwand, Wand- und Verkaufspultverkleidung im Energy Club, Cheb/CZ © Kolar

Biegsam, transparent und schallabsorbierend

Ein Artikel von **Dagmar Holley** (für **Timber-Online** bearbeitet) | 06.04.2017 - 11:55

Innovationspreis für flexible Platten



Dukta Print Foli mit Individualdruck und Dukta Foli MDF als Trennwand, Wand- und Verkaufspultverkleidung im Energy Club, Cheb/CZ © Kolar

Holz einmal anders: Mit der Designplatte Dukta bietet **Kolar**, Brunn am Gebirge, ein biegsames und transparentes Holzprodukt für den Innenbereich. Dukta-Platten sind ein- oder beidseitig eingeschnittene Holzplatten. Das patentierte Einschnideverfahren erhöht die Biegefähigkeit des Materials. Die Platten eignen sich besonders für Wand- und Deckenapplikationen für gerade oder gebogene Flächen. Frei stehende Trennwandelemente und Möbel können ebenso da raus gefertigt werden und eröffnen ungewohnte visuelle Aspekte.

Dukta ist in vier verschiedenen Schnittvarianten erhältlich. Je nach Fräsbild ergeben sich ein unterschiedliches Aussehen und verschiedene Eigenschaften betreffend Flexibilität und Schallabsorption. Für jeden Geschmack

stehen Materialien zur Auswahl. Der Einsatz der unbehandelten Dukta-Platte aus Schichtplatte Fichte roh etwa unterstreicht die Natürlichkeit eines Raums. Ist Farbe gewünscht, bietet die MDF Color-Linie ein breites Farbspektrum. Seit Kurzem sind die flexiblen Platten auch mit digital bedruckten Oberflächen erhältlich – ideal für Geschäftseinrichtungen.

Im Rahmen der Eröffnung der Messe Handwerk in Wels am 15. März wurden drei Unternehmen für ihre Innovationen ausgezeichnet. Kolar überzeugte die Fachjury mit Dukta und belegte den zweiten Platz. „Das Produkt punktet mit der Kombination eines natürlichen Werkstoffes mit innovativer Bearbeitung und den daraus resultierenden, vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten. Raffinesse und Originalität stehen bei diesem smarten Werkstoff im Vordergrund. Dukta bietet vielseitige Einsatzmöglichkeiten für die moderne Innenarchitektur und dank der schallabsorbierenden Wirkung eignet sich der Werkstoff auch für akustisch sensible Räume“, lautete die Begründung der Jury.

Kolar ist seit fünf Generationen im Familienbesitz und verkörpert mit 85 Jahren Erfahrung einen zuverlässigen Partner in Holzbearbeitung für Industrie- und Gewerbekunden. Das Unternehmen spezialisierte sich anfangs auf Massivholzleisten, nach und nach entstanden weitere Produkte. Neben Leisten hat man Designplatten, Handläufe, Gitter, Roste, Schnitzleisten und Sonderanfertigungen im Sortiment. Seit der Gründung stieg nicht nur die Produktvielfalt, sondern auch die Mitarbeiteranzahl. An den beiden Standorten – Brunn am Gebirge und Bojanovice/CZ – bemühen sich die rund 150 Mitarbeiter täglich um die Zufriedenstellung der Kunden.

Ähnliche Artikel



Mit der Lizenz zum Bauen

Das Luxemburger Bauunternehmen Compagnie De Construction Luxembourgeoise (CDCL), Leudelange/LUX, erwarb eine Baulizenz des österreichischen Holz-Hybrid-Bauspezialisten Cree, Dornbirn. *Mehr lesen ...* [[/holzbau/2018/04/cree-lizenz-vergabe.html](https://www.holzbau/2018/04/cree-lizenz-vergabe.html)]